

Geopark-Infopunkt eröffnet

Zentrale Anlaufstelle für Besucher im Korbacher Museum

Korbach. Einen zentralen Einstiegspunkt für Besucher bietet die gestern eröffnete Informationsstelle des Geoparks „Grenzwelten“ im Wolfgang-Bonhage-Museum Korbach. Auf vier großformatigen Tafeln werden die insgesamt zehn Teilregionen des Geoparks in Bildern und Kurztexten anschaulich vorgestellt. Eine Zeitskala zeigt die wichtigsten Erdperioden im Geopark mit ihren jeweiligen Sehenswürdigkeiten im Überblick. Für die Besucher liegen außerdem kostenlose Informationsbroschüren aus. In einer Vitrine zeigt der Frankfurter Hobby-Geologe Hartmut Kaufmann Fossilien aus seiner privaten Sammlung.

Korbachs Bürgermeister Klaus Friedrich und Kreisbeigeordneter Otto Wilke eröffneten mit Museumsleiter Dr. Wilhelm Völcker-Janssen und Geopark-Projektbüroleiter Norbert Panek die von Dr. Marc Müllenhoff vom Büro geo-present entwickel-



Neu eröffnet: Die zentrale Informationsstelle des Geoparks „Grenzwelten“ im Wolfgang-Bonhage-Museum in Korbach. Foto: Benseler

te Informationsstelle. Stadt und Landkreis betrachten die Einrichtung als eine Art „Übergangslösung“, denn das eigentliche Informationszentrum des Geoparks soll im Laufe der nächsten Jahre im Bereich der Fossilien-

fundstätte „Korbacher Spalte“ an der Frankfurter Landstraße entstehen. Pläne dafür und eine Vorstudie zur Machbarkeit hat die Stadt, teils mit finanzieller Unterstützung des Landkreises, bereits erstellen lassen. (lb)